

Projektwettbewerb SBB Aarebrücke Solothurn, 1. Rang

Das Projekt *Reprise* erhält die steinernen Pfeiler und Widerlager als Konstanten des Stadtbildes. Der neue Überbau besteht aus zwei seitlichen Blechträgern mit Z-förmigem Querschnitt. Die Trägerhöhe ist im Mittelfeld konstant und nimmt gegen die Brückenwiderlager am Ufer linear ab. Zusammen mit einem dünnen UHFB-Schottertrog, der die Lasten im Verbund mit Stahlquerträgern in Querrichtung abträgt, resultiert ein statisch effizientes, leichtes Bauwerk.

Auszug aus dem Jurybericht: *Die konzeptionelle Einfachheit der beiden Z-förmigen Träger mit den aussteifenden vertikalen Rippen wirkt filigran. Der schlüssige Umgang*

mit der historischen Substanz äussert sich in einem minimalinvasiven Umgang mit den bestehenden Pfeilern und einer harmonischen Gesamtkomposition mit einer feingliedrigen Untersicht. Im Detail zeigt sich der sorgfältige Umgang mit dem Bestand auch in der präzisen Proportionierung und Ausformulierung der neuen punktuellen Auflager der Träger (...). Zusammenfassend ergibt sich aus der Kombination des präzise gedachten, neuen Überbaus im Zusammenspiel mit den bestehenden Pfeilern eine ruhige Gesamterscheinung über den gesamten Projektperimeter, welche sich selbstverständlich ins historische Stadtbild einfügt.

